

# Chorkonzert wurde zum Erlebnis

Erstes öffentliches Liederkranzkoncert unter Gesamtleitung von Thomas Gabriel

**Tittling.** Was so nüchtern als „Sommerkonzert“ des Liederkranzes in der Dreiburgenhalle angekündigt war, mauserte sich zu einem von rund 650 Besuchern begeistert beklatschten Erlebnis: Thomas und Martina Gabriel hatten ein fulminantes Programm angerichtet. Rund 100 kleine und große Mitwirkende servierten es im ersten Teil mit drei Chören.

## Kinder sorgen für Party-Stimmung

Fröhlich führte der Kinderchor „Cho(hr)wurm“ unter Leitung von Martina Gabriel mit sechs Sätzen ins Programm ein. Ob das „Ponyferdchen“, die eingepackte Badehose oder die Reparatur des Pannenaautos von Lucio: Die Vorträge verbreiteten geradezu Party-Stimmung. Die Kinder vergewisserten sich eingangs sehr beeindruckend, ob denn auch Pfarrer und Bürgermeister da seien. Die verbindenden Worte, von Stephanie Holly beeindruckend vorgetragen, sprühten vor Humor, Geist und Witz.

Der Frauenchor unter Leitung von Martina Gabriel pries das „Feinsein, beinander bleiben“ und versicherte glaubhaft „Dass du min Leevesten büst“. Der starke gemischte Chor unter Thomas Gabriel lobte stimmkräftig das „Änn-



**Triumphierend setzt der kleine Anspruchskönig (Isabell Braumandl) als Siegeszeichen seinen Fuß auf die Brust seines Neiders (Hans Kriegl). Die Chormitglieder sind Zeugen.** – Foto: Freund

chen von Tharau“ und das Röslein, das sich des zudringlichen Knaben vergeblich erwehrte. „Die launige Forelle“ ließ Urheber Franz Schubert im Satz von Schlägl erklingen. Dann aber nahmen sich ihrer nacheinander Mozart, Beethoven und die modernen Italiener in ihrer jeweiligen musikalischen Auf-

fassung gekonnt und prägnant an. Der altbekannte Kuckuck, der aus dem Walde ruft, stimmte seinen Ruf ungewohnt vielstimmig und rhythmisch an.

Der zweite Teil widmete sich unter Mitwirkung einer Live-Band sowie des gemischten Chores der

Welt des Musicals. Martina Gabriel überstrahlte dabei mit ihrem glockenreinen Sopran die Szenen. Aus „Mary Poppins“ erklang das unaussprechliche „Supercalifragilisticexpialidocious“. Die meisterhaft von Martina Gabriel und Armin Saller solistisch gebotenen Melodien aus dem Disney-Film

„Aladdin“ fanden begeisterten Anklang. Bei den Klängen aus „Die Schöne und das Biest“ und dem „König der Löwen“ sangen neben den genannten Akteuren die weiteren Vokal-Solisten Karin Arnold (Sopran), Franz Leierseder (Tenor) sowie Georg Tampe und Hans Kriegl (Bariton) die Hauptrollen. Den stürmischsten Beifall aber erhielt die kleine Isabell Braumandl, die stimmstimmig, couragiert und schauspielerisch begabt ihre Rolle als Nachwuchskönig erleben ließ und die dem missgünstigen Neider – Hans Kriegl als Vogel – geradezu mannhaft siegreich die Stirn bot.

## Neuer Anfang, viele Freunde

Mit diesem meisterhaft gelungenen und bestens besuchten Konzert, seinem professionell gestalteten Programm sowie der schwingvollen, nicht alltäglichen Präsentation hat der Liederkranz mit seinen Chören und besonders mit seinem neu formierten gemischten Chor unter seinem Leiter Thomas Gabriel einen bemerkenswerten chormusikalischen Neuanfang gesetzt und sicher viele Freunde gewonnen. Vorsitzender Günther Hödl bedankte sich bei den Mitwirkenden für den Probenfleiß über mehrere Wochen sowie bei den zahlreichen Helfern auf, neben und hinter der Bühne. – fd